Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 5 (1897)

Heft: 17

Vereinsnachrichten: Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rote Arenz

Abonnement: Kür die Schweiz jährlich 3 Kr., halbjährlich 1 Kr. 75, viertel= jährlich 1 Kr. Kür d. Ausland jährlich 4 Kr. Preis der einzelnen Nummer 20 Ets.

Offizielles Organ

Infertionspreis:
per einspaltige Petitzeile:
Schweiz 30 Ct., Ausland 40 Ct.
Reklamen 1 Fr. per Redattionszeile. Berantwortlich für
den Inserantwortlich für
Daasenstein und Bogler.

schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes.

Rorrespondenzblatt fur Arankenvereine und Arankenmobilienmagazine.

----- Erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion und Verlag: Dr. med. Alfred Mürjet, Oberstlieut., Bern. Kommissionsverlag: Fr. Semminger, Buchhandlung, Bern.

Annoncen-Regie: Haasenstein und Vogler in Bern und deren sämtliche Filialen im In- und Auslande.

Schweiz. Centralverein vom Roten Arenz.

Das Departement für das Materielle hat folgenden Situationsrapport veröffentlicht:

Im Jahre 1894 haben wir eine Zusammenstellung über die Mittel, welche den einszelnen Sektionen des Bereins vom Roten Krenz zur Berfügung stehen, zu Ihrer Kenntnis gebracht. Da sich in den inzwischen verslossenen drei Jahren mehrfache Anderungen vollzogen haben, erachteten wir es für angezeigt, einen Nachtrag zu dem Bericht von 1894 in Ihre Hände zu legen. Zunächst haben wir das Bergnügen, mitteilen zu können, daß folgende neue Sektionen ins Leben getreten sind: St. Gallen (mit 858 Mitgliedern), Genf, Glarus (908 Mitgl.), Luzern, Olten (62 Mitgl.). Die Thätigkeit dieser Bereine ist eine hocherfrenliche gewesen und wir hoffen von der Mitwirkung derselben bei unsern Bestrebungen das Beste.

Eine sehr schwierige Aufgabe ift noch ungelöst. Es ist notwendig, daß ein einheitliches Arbeitsprogramm für alle Sektionen aufgestellt wird. Da aber die Mittel, über welche die Sektionen verfügen, so anßerordentlich verschieden sind — bei einigen sind genügende Geldmittel, bei anderen sind arbeitsfrendige Hulfskräfte, aber weniger Fonds vorhanden — ist die Berteilung der Thätigkeit, die Zuweisung von Aufgaben eine heikle Sache. Wir würden es begrüßen, wenn der Centralverein sich entschließen könnte, eine Preisaufgabe in diesem Sinne zu stellen. Wenn hiesur ein Betrag von 500 Fr. bestimmt und der Einlieserungstermin dis Ende 1897 gestellt würde, dann könnte es möglich sein, daß durch die eingehenden Arbeiten bis zum nächsten Jahre ein Weg gezeigt würde, der mit Ersolg betreten werden könnte.

Mitgliedersahl und Geldmittel.

Seftion:	Rüßnacht	Wädensweil	Winterthur	Bern, Kantonal	Glarus	Olten	Baselstadt	Bafelland	Schaffhaufen	Appenzell A.=Rh.	St. Gallen	Aargau, Kanton	Waadt Kanton	Bündner Samariterverein	Zürich
Mitglieder	25	182	597	600	908	62	1113	571	80	155	858	493	687	900	2016
Korporationen	9	-	_	36		_	24	38	-			-		_	71
1. Bur Berfügung der Settionen flehende Geldmittel.															
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
a. Jahreseinnahme .	85	255	2241	3016	1666	64	4704	1607	350	700	5005	1366	1482	900	5183
b. Kaffenbestand	540	876	6834	150	2830	237	18,018	1139	1200	4200	14,385	2890	2793	500	18,900

2. Bur Berfügung ber Settionen fichende Raumlichfeiten.

	2. Zur	Berfügu:	ng der S	eftionen	ftehende !	Räumlid	hkeiten.				
6	Binterthur	Вети	Bafelstadt	Schaffhaufen	St. Gallen	Laufanne	Bündner Samariterverein				
a. Für Einrichtung ei b. Für Aufbewahrung c. Für Krankenmobili	. 1	1 Wandschran	1 5	- - 1	Baracke 1 1	1 -	8				
3. Vorrätiges Verbandmaterial. Winterthur 840 Gegenstände. Bern 455 "Depot bei Hug-Braun, Mattenhof. Baselstadt 1045 " im Klingenthal. Baselstand 6 Esmarch'sche Verbandkisten. Lausanne 24 Gegenstände, 2 Verbandkisten.											
4. Borrätiges Krankenpflegematerial. Krankenmobilien. Binterthur Bertrag mit Sanitätsgeschäft und Apotheser. Bern in subventionierten Krankenmobilienmagazinen. Baselstadt 12 Magazine in 12 Gemeinden. Schaffhausen Diverse Gegenstände. St. Gallen 1 Baracke mit 20 Betten, vollkommene Ausstattung. Bündner Samariterverein . in 8 Magazinen Material für 5900 Franken.											
	o Ziuni	pormuici		Winterthur	Bassestadt		Laufanne				
a. Kranfenwagen mit b. "" c. Tragbahren . ". d. Eisenbahnwagen si				3 5	10	6 0	1 1 7				
	Winterthur Bern	Bafelstadt Avvenzell A. = 186.	(Heiden) St. Gallen	Lanne			Winterthur	Bern Baselstadt	Appenzell A.=Rh. (Heiden)	St. Gallen Laufanne	
a. Betten, eiserne hölzerne b. Strohsäcke c. Matrazen d. Kissen e. Leintücher f. Kissenanzüge g. Bettdecken h. Hemden i. Handtücher	20 — 20 — 30 — 20 — 40 64 20 — 4 — 20 30 6 —	202 - 6 - 200 - 6 - 200 - 812 6 456 6 350 - 10 66 6	- 20 - 20 - 20 - 20 - 30 -	2 k. - l. 32 m. 6 n. 24 96 o. 48 p. 28 q. 60 r. 120 s.	Anderes Krankenjad Halstücher Kochkeffel Fahrböcke	ger . Wärter , eiferne hölzerne	12	12 — 12 — 10 — 10 — 60 — 3 3	165 120 — 36 — —	- 52 36 152 20 48 10 - 82	
		7.			ationsmits	tel				Bafelftadt	
©ef:		Bafelstadt	Seftion:								
b. Waschtisch mit Zu		1	d. Desinfektionsapparat								

Die Sektion Zürich hat ihr Mufterbepot (Glärnischstraße 22) weiter durch Nenauschaf-

fungen ausgestattet. Wir verweisen auf unsern Bericht von 1894.

Der schweiz. Samariterbund umfaßt in 85 Sektionen 3698 Aktiv*, 4998 Passiv* und 158 Ehrenmitglieder, zusammen 8854 Mitglieder. Die Jahreseinnahmen belaufen sich auf 34,855 Fr. 81. Das Vermögen beträgt 13,416 Fr. 83. Der Verein versügt an Versbandmaterial über 24,519 Gegenstände, Schulmaterial ausgeschlossen; an Transportmaterial: Rrankenwagen mit Pferdebespannung, 1 dito mit Handbetrieb, 115 Tragbahren; an Lazarets material: 223 Gegenstände. 12 Sektionen unterhalten Krankenmobilienmagazine.

Bafel, Ende Juni 1897.

Schweizerischer Militär-Canitätsverein.

Protofollauszug aus ben Berhandlungen bes Centralfomitees vom 10. August 1897.

Abmesend: E. Alber, Raffier.

1. Das Protofoll der letten Sitning wird verlesen und genehmigt.

2. Auf gemachte Auregung des Vorsitzenden, man möchte versuchen, den Wiedereintritt der Sektion Aaran in den Centralverdand zu veranlassen, wurde nach benutter Diskussion einstimmig beschlossen, in einem Schreiben an genannte Sektion zu gelangen, um neuerdings die Waffenkollegen von Aaran und Umgebung zur gemeinsamen Thätigkeit aufzumuntern; denn Einigkeit macht stark und ein einheitliches Vorgehen in der Erfüllung unserer Arbeit müßte uns als ein Fortschritt angerechnet werden. Wir wollen hoffen, daß ein freundliches Jawort unserer Wiedereintritts-Einladung folgen wird.

3. Um auch dies Jahr wieder alle unsere Kräfte für die Entwicklung unseres Berbandes einzusetzen, wurde der Aktuar beauftragt, in einem Kreisschreiben an cirka 24 Sektionsschefs der deutschen, namentlich aber auch der italienischen und französischen Schweiz zu geslangen behufs Angabe der Namen und Abressen der in ihrem Rahon wohnenden Sanitätsschfiziere, Unteroffiziere und Soldaten, um an Hand bessen neue Bereine gründen zu können; für die Propaganda in der französischen und italienischen Schweiz werden wir besonders bes

müht fein.

4. Der Präsident macht die Mitteilung, daß unserem Materialsond verschiedene Sachen sehlen und und leider von früheren Sektionen nicht alles zugegangen ist. Daß wir erst heute auf dieses fehlende Material zu sprechen kommen, ist dem Umstande zuzuschreiben, daß frühere Archivare keine Inventaraufnahme vorgenommen haben und wir natürlich in Ermangelung dieses keine Verisitation halten konnten. Auf diese Art erklärt es sich denn, warum wir erst jetzt auf die fehlenden Sachen ausmerksam wurden. Zur Vervollständigung unseres Archivs ersuchen wir daher die seinerzeitige Vorortssektion Zürich, sich nach dem sehlenden Material umzusehen, auf daß es uns vielleicht möglich wäre, noch vor Jahresschluß eine komplette Juventaraufnahme vornehmen zu können.

Für das Centralfomitee:

Der Bräfident: A. Scheurmann.

Der Sefretar: A. Rüegg.

P.S. — Centralpräsident Schenrmann ist vom 29. August bis 17. September im Militärdienst (Truppenzusammenzug) abwesend. Allfällige Korrespondenzen sind an den Bizespräsidenten des Centralkomitees, Herrn Bachtmeister Ab. Zust, zu richten.

Schweizerischer Samariterbund.

Kurschronik.

Arbon. Sonntag den 27. Juni 1897 fand in der Turnhalle zu Arbon die Schlußprüfung des zweiten Samariterkurses statt. Derselben wohnte der Berichterstatter und Bertreter des Centralvorstandes, Herr Lieber, mit um so größerem Interesse bei, als ihm aus dem früheren Expertenberichte des Hrn. E. Rauch noch in voller Erinnerung war, mit welch ausgezeichnet günstigem Ersolge der erste im Kanton Thurgan abgehaltene Samariter-